

Presseinformation

Gummersbach, den 07.08.2009

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Renate Wigger
Telefon: 02261 3003-110
Telefax: 02261 3003-109
Mail: renate.wigger@aggerenergie.de

Fit für starke Leistungen:

Gesundheitswoche für Mitarbeiter der AggerEnergie

Gummersbach. „Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz“ ist das Motto einer Gesundheitswoche für die Mitarbeiter der AggerEnergie vom 8. bis 10. September. In Zusammenarbeit mit dem betriebsärztlichen Dienst der Stadtwerke Köln bietet das Unternehmen ein umfangreiches Angebot.

Die Veranstaltungen im Hause der AggerEnergie legen den Fokus auf die Elemente Augen und Rücken. Neben den theoretischen Grundlagen lernen die Teilnehmer praktische Übungen kennen, die die Belastungen während der Arbeitszeit ausgleichen. So stärkt eine Einführung in das pilatesunterstützte Rückentraining die Muskulatur und verbessert die Körperhaltung und deren Wahrnehmung. Spezielle Übungen des Sehtrainings sollen Kopfschmerzen, Augenbrennen und Verspannungen bei der täglichen Arbeit vor dem Bildschirm vorbeugen. „Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Innovationskraft eines Menschen hängen maßgeblich von seiner körperlichen Gesundheit und seinem seelischen Wohlbefinden ab. Daher ist es für einen Betrieb von hohem Nutzen, Gesundheit und Wohlbefinden zu stärken“, erklärt Geschäftsführer Frank Röttger das Engagement der AggerEnergie auf diesem Sektor. „Schließlich sind unsere Mitarbeiter der entscheidende Erfolgsfaktor des Unternehmens.“

Mit dem erfolgreichen Konzept zur Gesundheitsprävention bemüht sich die AggerEnergie nicht allein darum, den gesetzlichen Vorgaben zu genügen, sondern auch alle Beteiligten in angemessener Weise einzubinden. Im Rahmen der Mitarbeiterfürsorge fühlt sich das Unternehmen gefordert, nachhaltige Maßnahmen zur Gesundheitsförderung für die Mitarbeiter dauerhaft zu etablieren. „Wir sehen das Angebot an unsere Mitarbeiter zusätzlich als Zeichen unserer Wertschätzung ihrer Person und Arbeit. In dem Programm kann jeder etwas Passendes für sich finden. Schließlich ist jeder Mensch daran interessiert, seine Gesundheit zu erhalten und somit auch den Spaß und die Motivation an der Arbeit zu bewahren“, ist Röttger überzeugt.